

möchte mit der kritischen Begleitung als auch mit engagierter Mitarbeit in Teilprojekten zum guten Gelingen dieses Projekts beitragen.

Die duale Struktur

Die Wirksamkeit der Berufsgruppen wurde an der Delegiertenversammlung 2015 intensiv diskutiert. Inzwischen konnte die Zusammenarbeit zwischen dem Vorstand, der Geschäftsstelle und den Berufsgruppen formalisiert und verbessert werden. Die Arbeit in den Berufsgruppen wird in einer Art rollenden

Planung besser koordiniert und stärker fokussiert. Ich bin überzeugt, dass damit die Arbeit der Berufsgruppen wesentlich verbessert und die Wirksamkeit unseres Einsatzes für die jeweilige Berufsdisziplin noch verstärkt werden kann.

Noch nicht die erhoffte Resonanz erfährt unsere Engagement bislang bei den einzelnen Mitgliedern. Die Wertschätzung von Sinn und Funktion der Berufsgruppen sowie der Bedeutung unserer Arbeit insgesamt und der «dualen Struktur» des Vereins – gleichgewichtige Vertretung der Sektionen und der

vier Berufsgruppen in der Delegiertenversammlung – ist meiner Einschätzung nach noch zu gering.

Hier gilt es weiterhin, in intensiverer Zusammenarbeit mit allen Beteiligten breit und wiederholt zu informieren. Mit Blick auf die zurückliegenden Jahre möchte ich all jenen meinen Dank aussprechen, die sich in der Fachgruppe Architektur engagieren! •

Michael Schmid, dipl. Architekt ETH Zürich, Partner im Architekturbüro Büro B in Bern und Präsident der SIA-Berufsgruppe Architektur

MERKBLATT SIA 2051 – BUILDING INFORMATION MODELLING (BIM)

Grosses Interesse am BIM-Merkblatt

Die Vernehmlassung des Merkblatts SIA 2051 BIM hat ein reges Echo ausgelöst. Parallel zur Prüfung der Vernehmlassungsergebnisse entsteht derzeit die SIA D0256 BIM als praxisnahe Anwendungshilfe.

Text: Manfred Huber

Während der Vernehmlassung wurde das Merkblatt fast 3000 Mal von der SIA-Webseite heruntergeladen. Ein Spitzenwert für ein SIA-Merkblatt! Mehr als 60 Personen und Institutionen reichten insgesamt über 1000 Kommentare ein. Die Kommission SIA 2051 BIM freut sich über die grosse Resonanz und bedankt sich bei allen Teilnehmern. Die eingegangenen Stellungnahmen und Hinweise sind für uns wertvoll und helfen, die Qualität des Merkblatts deutlich zu steigern. Dabei reicht die Resonanz von «schwer verständlich» bis zu «begegrüssenswerte Initiative und eine sorgfältige Arbeit».

Verständigungsnorm und Anwendungshilfe

Hauptzweck des Merkblatts ist die Verständigung, die die Grundlage zur Anwendung der BIM-Methode bildet. In diversen Referaten von Planungsbüros wird SIA 2051 BIM

schon als Referenz genannt, was ein erster Erfolg des Merkblatts ist. Auch am BIM-Kongress Ende Oktober erwähnten verschiedenste Anspruchsgruppen das Merkblatt.

Als Verständigungsnorm richtet sich das Merkblatt vor allem an Fachleute, die sich der Thematik des digitalen Planens und Bauens bereits angenommen haben. Die sich parallel in Bearbeitung befindende Dokumentation SIA D0256 BIM ist als praxisnahe Ergänzung und Anwendungshilfe auch für Einsteiger gedacht und soll damit den Zugang zur Welt des modellbasierenden digitalen Planens, Bauens und Betriebs erleichtern.

Internationale Einbettung

Einige Vernehmlassungsteilnehmer haben darauf hingewiesen, dass im Ausland, insbesondere in Grossbritannien, schon zahlreiche normative Dokumente zu BIM erschienen sind, und angeregt, der SIA möge

sich an diesen orientieren. Eine überwiegende Mehrheit begrüsst es aber, dass die Thematik BIM an die helvetische Planungs- und Baukultur sowie an unsere rechtlichen und regulatorischen Bedingungen angepasst wurde und bewusst Begriffe aus unserem Sprachraum verwendet werden. Eine Vorgehensweise, zu der uns aus unseren Nachbarländern ausdrücklich positive Rückmeldungen erreichten: Mit der Verständigungsnorm, so heisst es, habe der SIA ein Werk geschaffen, das in seiner Art in Europa derzeit einmalig sei. Das Merkblatt wird bis Ende 2017 überarbeitet und erscheint parallel zur Dokumentation. •

Prof. Manfred Huber, dipl. Arch. ETH SIA, MAS VDC FHNW. Präsident Kommission SIA 2051 BIM, Leiter Kompetenzzentrum Digitales Entwerfen und Bauen FHNW



Weitere Informationen zum Thema BIM und Normierung (SIA und CEN) finden Sie unter www.sia.ch/2051